



Zwölf neue Feuerwehrleute

(MOZ 28.03.2018) Zwölf junge Feuerwehrleute gehören jetzt zur Freiwilligen Feuerwehr Bernau. Bei einer Abschlussübung haben die zehn Männer und zwei Frauen auf dem Feuerwehrgelände in Schönow ihr Wissen und Können unter Beweis gestellt. Zuvor mussten sie die Schulbank drücken und einen schriftlichen Leistungsnachweis erbringen. Einige von ihnen waren schon bei der Jugendabteilung aktiv, andere sind erst vor Kurzem zur Bernauer Feuerwehr hingekommen.



Sowohl die neuen Feuerwehrleute als auch ihre Ausbilder haben sich für die Grundausbildung zwei komplette Wochenenden „ans Bein gebunden“. Und dies alles freiwillig und ehrenamtlich. „Die Neuen haben damit die Ausbildung absolviert, die man braucht, um überhaupt bei einem Einsatz der Feuerwehr einen Schlauch anfassen oder in einem Feuerwehrauto sitzen zu dürfen. Jetzt müssen sie noch zwei Jahre lang jeweils 80 Stunden absolvieren, um vollwertige Truppmänner und -frauen zu werden, die beim Einsatz ohne Aufsicht arbeiten dürfen“, so der stellvertretende Stadtwehrführer Robert Berger.

Den Leistungstest und die Abschlussübung haben alle Teilnehmer mit Bravour gemeistert. „Wir sind über jeden glücklich, der sich für das Ehrenamt Feuerwehr entscheidet. Es ist nicht selbstverständlich, für die Sicherheit anderer Menschen seine Freizeit zu opfern. Wir hoffen auf weitere Mitglieder, die so engagiert und beherzt sind wie die Absolventen dieser Ausbildung. Besonders in den Ortsteilen Lobetal und Birkholz gilt es, leere Spinde zu belegen“, sagt Robert Berger.

Wer Interesse an einer Mitarbeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Bernau hat, ist jederzeit herzlich willkommen. Frauen und Männer im Alter von 16 Jahren an können aktive Mitglieder werden.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter der Adresse www.feuerwehr-bernau.de sowie auch am 26. Mai beim Tag der offenen Tür der Bernauer Feuerwehr im Gerätehaus am Angerang.